

Dr. Robin Welsch

Curriculum Vitae

+49 173 9079925
✉ robin.welsch@ifi.lmu.de
🐦 welsch_robin
✉ welschrobin@googlemail.com



Ich bin Post-Doktorand in der Forschungsgruppe Human-Centered Ubiquitous Media am Lehrstuhl für Medieninformatik der Ludwig-Maximilians-Universität München unter der Leitung von Prof. Dr. Albrecht Schmidt. Meine Promotion an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz in der Abteilung Allgemeine Experimentelle Psychologie unter der Leitung von Prof. Dr. Heiko Hecht habe ich im Mai 2020 abgeschlossen. Zuvor war ich Visiting Researcher an der Vrije Universiteit Amsterdam, NL. Dort forschte ich mit Prof. Dr. Andreas Daffertshofer und Prof. Dr. John Stins zur Analyse von Bewegungsdaten. Während meines Studiums war ich als wissenschaftlicher Assistent im Bereich Allgemeine experimentelle Psychologie sowie an der Kriminologische Zentralstelle tätig.

Akademische Positionen

04/2020

Wissenschaftlicher Mitarbeiter – Ludwig-Maximilians-Universität München, *Human-Centered Ubiquitous Computing* bei Prof. Dr. Albrecht Schmidt, ERC Projekt: "Amplify".

09/2019–12/2019

Gastwissenschaftler – Vrije Universiteit Amsterdam, in der Abteilung *Human Movement Science–Coordination Dynamics* bei Prof. Dr. Andreas Daffertshofer, ermöglicht durch das JGU-Reisestipendium.

05/2017–04/2020

Wissenschaftlicher Mitarbeiter – Johannes Gutenberg-Universität Mainz, *Allgemeine experimentelle Psychologie* bei Prof. Dr. Heiko Hecht.

06/2016–12/2016

Hilfswissenschaftler – Kriminologische Zentralstelle Wiesbaden, Projekt: „Lebenslange Freiheitsstrafe“ bei Prof. Dr. Axel Dressecker, Projekt: „Die Kölner Silversternacht 2015“ bei Prof. Dr. Martin Rettenberger und Prof. Dr. Rudolf Egg.

04/2013–06/2016

Hilfswissenschaftler – Johannes Gutenberg-Universität Mainz, *Allgemeine experimentelle Psychologie* bei Prof. Dr. Heiko Hecht, Projekt: Innenraumwahrnehmung (Deutsche Forschungsgemeinschaft), HE 2122/10-2 (Heiko Hecht) und OB 346/5-2 (Daniel Oberfeld).

Studienverlauf

05/2017–05/2020

Promotion– Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Doktor der Philosophie mit *summa cum laude* im Fach Psychologie, Titel der Dissertationsschrift: "Interpersonal distance in real and virtual environments", Referent: Prof. Dr. Heiko Hecht, Ko-Referenten: Prof. Dr. Bozana Meinhardt-Injac & Prof. Dr. John Stins.

10/2015–04/2017

Masterstudium – Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Master of Science Psychologie mit der Gesamtnote **1.2. Titel der Abschlussarbeit: "Why Psychopath's do not stand back: Understanding personal space violations" Note **1.0**, Betreuer: Prof. Dr. Heiko Hecht & Dr. Christoph Freiherr von Castell.**

05/2012–04/2015

Bachelorstudium – Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Bachelor of Science in Psychologie mit der Gesamtnote **1.5. Titel der Abschlussarbeit: "Introducing the sexual maturity approach-avoidance task: Testing automatic action tendencies in child sexual offenders and controls" Note **1.0**, Betreuer: Prof. Dr. Martin Rettenberger & Dr. Paul Schaffner.**

09/2003–02/2012

Abitur – Martinus Gymnasium Linz, Gesamtnote **2.1.**

Weitere Berufserfahrung

01/2016–12/2019

Data Analyst (Freiberufler) – R+V Versicherung Wiesbaden, Human Resources.

04/2014–06/2015

Praktikum – R+V Versicherung Wiesbaden, Human Resources.

Andere Kenntnisse

Software & Programming

Python
R
SPSS
JASP
MATLAB
STATISTICA
VIZARD
UNITY
INQUISIT
PSYCHOPY
STAN
SQL
L^AT_EX

Sprachen

Deutsch (Muttersprache)
Englisch (fließend)
Italienisch (Grundwissen)
Französisch (Grundwissen)
Niederländisch (Grundwissen)

Mitgliedschaften

Netzwerke und Vereine Young Entrepreneurs in Science Hub des Falling Walls e.V.
Rotaract Club Mainz

Berufsverbände Deutsche Gesellschaft für Psychologie e.V. in den Fachgruppen: Allgemeine
Psychologie, Rechtspsychologie & Ingenieurspsychologie

Lehrerfahrung

Ich habe an der Ludwig-Maximilians-Universität München und an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz eigenverantwortlich sowie mit Professoren und wissenschaftlichen Mitarbeitern unterrichtet und dabei erfolgreich didaktische Methoden angewandt. Ich habe einen signifikanten Beitrag zur Erstellung des Curriculums in der Forschungsgruppe Human-Centered Ubiquitous Media geleistet und war sowohl für die Organisation als auch den Ablauf der Vorlesung eigenständig verantwortlich.

Meine Interessenschwerpunkte in der Lehre liegen in der Mensch-Technologie-Interaktion, interdisziplinären Forschungsthemen und aktuellen Themen der Allgemeinen sowie Klinischen Psychologie. Innerhalb der Mensch-Technologie-Interaktion habe ich mich hauptsächlich auf die Themen Virtual Reality und Nutzerstudien spezialisiert. Durch meinen interdisziplinären Schwerpunkt kann ich aktuelle Forschungsschwerpunkte und Grundlagen aus verschiedensten Fächern in die Lehre einbringen. In der Lehre liegt mein persönlicher Fokus darauf, Studierenden die Möglichkeit zu bieten einen **Diskurs** zu Themen zwischen Mensch und Technik zu bieten. Damit liegen nicht nur fachliche Themen im Vordergrund meiner Lehre sondern auch die persönliche Entwicklung der Studierenden. Ich habe insgesamt 11 Abschlussarbeiten und 8 Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache seit 2016 betreut.

Lehrveranstaltungen

05/2020–09/2020	Unterstützung der Vorlesung: Physiological Computing, Ludwig-Maximilians- Universität München mit Dr. Lewis Chuang, Vorlesung M.Sc. Medieninformatik.
10/2019–03/2020	Mythen der populären Psychologie – Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Seminar M.Sc.Psychologie.
04/2019–09/2020	Virtuelle Realität in Diagnostik und Therapie – Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Seminar M.Sc.Psychologie.
10/2018–03/2019	Bewusstseinstheorien von Aristoteles bis KI – Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Seminar M.Sc.Psychologie.
04/2018–09/2019	Proxemik – Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Seminar B.Sc.Psychologie im Experimentalpraktikum.
10/2018–03/2018	soziale Wahrnehmung und Psychophysik – Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Seminar B.Sc.Psychologie im Experimentalpraktikum.
04/2017–09/2017	Interpersonale Distanz – Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Seminar B.Sc.Psychologie im Experimentalpraktikum.
10/2016–09/2017	Unterstützung des Seminars: Empirische Farbforschung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz mit Dr. Freiherr von Castell, Seminar M.Sc.Psychologie.

Betreute Abschlussarbeiten

- Chiossi, F. (in prep.). The orienting-response and EEG. PhD-Thesis, Co-Supervision in Medieninformatik, Ludwig-Maximilians- Universität, München, Germany.
- Wanke, A. (in prep.). Interpersonale Distanz im Spiegel. Master of Science Psychologie, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Mainz, Germany.
- Steidl, D. (2020). When the driver looks distracted. Master of Science Medieninformatik, Ludwig-Maximilians- Universität, München, Germany.
- Käseberg, P. (2020). Randomness and Player Skill as Predictors of Enjoyment in Digital Games. Master of Science Psychologie, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Mainz, Germany.
- Schmidt, R. (2020). Der Einfluss von Emotion und Dynamik des Blickes eines virtuellen Avatars auf den wahrgenommenen Blickkontakt. Master of Science Psychologie, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Mainz, Germany.
- Schaefer, T. (2020) Validierung der spontaneous Use of Imagery Scale (SUIS-C) für das Kindes- und Jugendalter und Zusammenhänge mit Psychopathologie. Master of Science Psychologie, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Mainz, Germany.
- Siebert, A. (2019). Schneller, weiter, höher? Effekte der sexuellen Präferenz auf die Annäherungs und Vermeidungsbewegung in Virtueller Realität. Bachelor of Science Psychologie, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Mainz, Germany.
- Schetelig, J. (2019). Dimensions of male sexuality: effects of interpersonal distance and walking pace. Bachelor of Science Psychologie, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Mainz, Germany.
- Spath, F. (2019). Psychopathie und interpersonale Distanz. Master of Science Psychologie, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Mainz, Germany.
- Thomas, L. (2018). Blickintensität als Wahrnehmungskonstrukt. Bachelor of Science Psychologie, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Mainz, Germany.
- Tull, L. (2018). Wie die Raumgröße Einfluss auf die interpersonale Distanz nimmt. Bachelor of Science Psychologie, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Mainz, Germany.

Drittmittel

Ich habe bereits Erfahrung in der Mitarbeit zur erfolgreichen Akquise von Drittmitteln. Weiterhin habe ich am internationalen Forschungsprojekten mit Drittmittelförderung auf EU-Ebene unter der Leitung von Prof. Dr. Albrecht Schmidt an der Ludwig-Maximilians-Universität München mitgearbeitet (European Union's Horizon 2020 Programme, ERCEA grant no. 683008 AMPLIFY), sowie in national geförderten Forschungsprojekten ("Innenraumwahrnehmung", HE 2122/10-2 und OB 346/5-2.. Ich habe zum Zeitpunkt der Bewerbung drei Drittmittelanträge eingereicht. Ein Antrag zur Anschubfinanzierung, an dem ich mitgewirkt habe, wurde bereits 2019 bewilligt.

Eigene Drittmittelakquise

-
- Bundesministerium für Bildung und Forschung** Interaktive Systeme in virtuellen und realen Räumen – Innovative Technologien für die digitale Gesellschaft; ca. 2.2 Mio € (eingereicht)
- Volkswagenstiftung** EXPERIMENT!; ca. 120T € (eingereicht)
- Deutsche Forschungsgesellschaft** Sachmittelbeihilfe+Eigene Stelle; ca. 660T € (eingereicht)

Mitarbeit bei der Antragstellung

-
- Johannes Gutenberg-Universität Mainz** Forschungsförderung Stufe 1; bewilligt in 2019; ca. 20T €

Stipendien

- Johannes Gutenberg-Universität Mainz** Reisestipendium; ca. 7T €
- European Congress on Clinical Psychology and Psychological Treatment** Reisestipendium sponsored by Junge Akademie; 190 €

Organisation von Tagungen und Konferenzen

2021

Neuroergonomics Conference, München, Deutschland.
Local-Chair

2018

Doktoranden-Workshop Allgemeine Psychologie, *Deutsche Gesellschaft für Psychologie*, Mainz, Deutschland.
Hauptorganisator

Publikationen

Eine vollständige Liste aller Publikationen kann unter folgender Adresse abgerufen werden:

<https://scholar.google.com/citations?user=EYAMLKYAAAAJ&hl>

Ausgewählte Publikationen

- Welsch, R.**, Kosch, T., Chuang, L., Schmidt, A. (submitted) The Placebo Effect in Human-Computer Interaction: User Expectations of Interactive Systems Impact Task Performance. *In Proceedings of the 2021 CHI Conference on Human Factors in Computing Systems*, Yokohama. Access the preprint here: (https://osf.io/59jym/?view_only=40f1685e66e4410b9bf2ec8f124381ad)
- Welsch, R.**, Hecht, H., Chuang, L., von Castell, C. (2020). Interpersonal Distance in the SARS-CoV-2 Crisis. *Human Factors*, Online First.
- Welsch, R.**, Hecht, H., von Castell, C. (2020). Interpersonal distance regulation and approach-avoidance reactions are altered in psychopathy. *Clinical Psychological Science*. 8(2). 211–225.

Zeitschriftenartikel mit Peer-review

- Welsch, R.**, Hecht, H., Chuang, L., von Castell, C. (2020). Interpersonal Distance in the SARS-CoV-2 Crisis. *Human Factors*, Online First.
- Gregório Hertz, P., Rettenberger, M., **Welsch, R.**, Turner, D. (2020). Die klinisch-forensische Bedeutung des Selbstregulationsmodells sexueller Delinquenz und Rückfälligkeit bei pädosexuellen Straftaten. *Forens Psychiatr Psychol Kriminol* 14, 336–343 (2020).
- Welsch, R.**, von Castell, C., Rettenberger, M., Turner, D., Hecht, H., Fromberger, P. (2020). Sexual attraction modulates interpersonal distance and approach-avoidance movements towards virtual agents in males. *PLoS One*. PLOS ONE 15(4): e0231539.
- Welsch, R.**, Hecht, H., von Castell, C. (2020). Interpersonal distance regulation and approach-avoidance reactions are altered in psychopathy. *Clinical Psychological Science*. 8(2). 211–225.
- Welsch, R.**, Schmidt A.F., Turner, D., Rettenberger M. (2020). Mean temporal stability and retest reliability of the explicit and implicit sexual interest profile (EISIP). *Sexual Abuse*, Online First.
- Welsch, R.**, Kolar, D., Witthöft, M., Hecht, H., Legenbauer, T. (2019). Body image avoidance affects interpersonal distance perception: A virtual environment experiment. *European Eating Disorder Review*, Early View, 1-14.
- Welsch R.**, von Castell C., Hecht H. (2019). The anisotropy of personal space. *PLoS One*. 14(6): e0217587.
- Hecht, H., **Welsch, R.**, Viehoff, J., Longo, M. (2019). The shape of personal space. *Acta Psychologica*, 193, 113-122.
- Turner, D., Laier, C., Brand, M., Bockshammer, T., **Welsch, R.**, Rettenberger, M. (2018). Response inhibition and impulsive decision-making in sexual offenders against children. *Journal of Abnormal Psychology*, 127(5), 471-481.
- Welsch, R.**, Hecht, H., von Castell, C. (2018). Psychopathy and the regulation of interpersonal distance. *Clinical Psychological Science*, 6(6), 835-847.

von Castell, C., Stelzmann, D., Oberfeld, D., **Welsch, R.**, Hecht, H. (2017). Cognitive performance and emotion are indifferent to ambient color. *Color Research and Application*, 43, 65-74.

Zeitschriftenartikel ohne Peer-review

Egg R., Rettenberger M., **Welsch, R.** (2017) Die Kölner Silvesternacht 2015/2016: Eine Analyse der Strafanzeigen. *Deutsche Richterzeitung*, 2/2017.

Artikel in Proceedings

Welsch, R., Kosch, T., Chuang, L., Schmidt, A. (submitted) The Placebo Effect in Human-Computer Interaction: User Expectations of Interactive Systems Impact Task Performance. *In Proceedings of the 2021 CHI Conference on Human Factors in Computing Systems*, Yokohama.

Hoppe, M., Baumann, A., Schmidt, A. **Welsch, R.** (submitted) A Perspective Continuum in Virtual Reality? Haptic Feedback Shifts the Player's State along the 1st- and 3rd-Person Continuum. *In Proceedings of the 2021 CHI Conference on Human Factors in Computing Systems*, Yokohama.

Balestrucci, P., Angerbauer, K., Morariu, C., **Welsch, R.**, Chuang, L., Weiskopf, D., Ernst, M., Sedlmaier, M. (in press). Pipelines Bent, Pipelines Broken: Interdisciplinary Self-Reflection on the Impact of COVID-19 on Current and Future Research. *In Proceedings of the 2020 Workshop Evaluation and Beyond: From a Distance: Research practices during the COVID-19 pandemic and beyond.*

Konferenzbeiträge mit Poster oder Vortrag

Welsch, R. (2019). Psychological perspective on proxemics, navigation, mental models and social cognition. *International Conference of Social Robotics 2019*, Madrid.

Meinhardt-Injac, B., von Castell, C. **Welsch, R.** (2019). Social Cognition and Social Behaviour in Younger and Later Adulthood: A Virtual Reality Study. *paEpsy Conference*, Leipzig, Germany.

Welsch, R., von Castell, C., Hecht, H., Turner, D., Rettenberger M, Fromberger, P. (2019). Sexuelle Attraktivität verändert die interpersonale Distanz und das Annäherungs- und Vermeidungsverhalten zu virtuellen Personen. Talk, *EFPPP*, Mainz, Germany.

Welsch, R., von Castell, C., Hecht, H. (2018). Interpersonal distance regulation and approach-avoidance reactions are altered in psychopathy. Poster, *51. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychologie*, Frankfurt am Main, Germany.

Welsch, R., von Castell, C., Hecht, H. (2018). Interpersonal Distance in field-theoretical terms. Poster, *41. European Conference on Visual Perception (ECVP)*, Trieste, Italy.

von Castell, C., Stelzmann, D., Oberfeld, D., **Welsch, R.**, Hecht, H. (2017). Cognitive performance and emotion are indifferent to ambient color. Poster, *6. Doktoranden-Workshop Allgemeine Psychologie (A-Dok)*, Ulm, Germany.

Welsch, R., von Castell, C., Hecht, H. (2018). Should interpersonal distance be thought of in field-theoretical terms? Talk, *60. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP)*, Marburg, Germany.

Welsch, R., von Castell, C., Hecht, H. (2017). Why psychopaths do not stand back; Understanding personal space violations. Talk. *DokotrandInnen Workshop Allgemeine Psychologie*, Universität Ulm, Germany.

Welsch, R. , von Castell, C., Hecht, H. (2017). Why psychopaths do not stand back: understanding personal space violations. Poster, 40. *European Conference on Visual Perception (ECVP)*, Berlin, Germany.

von Castell, C., **Welsch, R.** , Hecht, H., Oberfeld, D. (2015). Light ceilings don't just seem higher – they look it. Poster, 57. *Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP)*, Hildesheim, Germany.

Eingeladene Vorträge

Welsch, R. (2019). Psychological perspective on proxemics, navigation, mental models and social cognition. *Journal Club TU Eindhoven*, Eindhoven, Netherlands.

Welsch, R. (2018). Soziale Annäherungs- und Vermeidungstendenzen in virtueller Realität- der Einfluss von Psychopathie. *Journal Club der Universitätsklinik Hamm*, Germany.

Manuskripte in Arbeit

Welsch, R. Stins, J.(in prep.). Quantifying the avoidance response from whole-body movements.

Welsch, R. et al.(in prep.). New Year's Eve 2015 in cologne: A Text-mining analysis of the offense reports.

Welsch, R. , von Castell, C. Meinhardt-Injac, B.(in prep.). The Effect of Facial Expression on the Interpersonal Distance of Older Adults in Virtual Reality.

Reviewertätigkeit

- Transactions on Computer-Human Interaction
- BMC Psychology
- Cognitive, Affective, Behavioral Neuroscience
- Frontiers in Psychology
- Scientific Reports
- Neuropsychiatric Disease and Treatment